

GESCHÄFTSBERICHT DER LOEB-GRUPPE

2021



140 JAHRE

LOEB

1881

INHALTSVERZEICHNIS

EDITORIAL

Editorial	2
-----------	---

BERICHTE DER LOEB-GRUPPE

Organisatorische Struktur	3
Chronologie 2021	4

CORPORATE GOVERNANCE BERICHT DER LOEB-GRUPPE

Corporate Governance Bericht der Loeb-Gruppe	8
--	---

JAHRESRECHNUNG DER LOEB-GRUPPE

Finanz- und Lagebericht der Loeb-Gruppe	14
Konsolidierte Bilanz der Loeb-Gruppe	16
Konsolidierte Erfolgsrechnung der Loeb-Gruppe	17
Konsolidierte Geldflussrechnung der Loeb-Gruppe	18
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis der Loeb-Gruppe	19
Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung der Loeb-Gruppe	20
Bericht der Revisionsstelle zur Gruppenrechnung	29

JAHRESRECHNUNG DER LOEB HOLDING AG

Loeb Holding AG – Bilanz	31
Loeb Holding AG – Erfolgsrechnung & Anhang	32
Loeb Holding AG – Gewinnverwendung	35
Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung	36

VERZEICHNIS DER FILIALEN

Verzeichnis der Filialen	37
--------------------------	----

EDITORIAL

Gaius d'Uscio, Präsident des Verwaltungsrates
 Nicole Loeb, Delegierte des Verwaltungsrates
 Franz Wittwer, Chief Financial Officer



Gaius d'Uscio, Präsident
des Verwaltungsrates

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser

Nach einem ausserordentlich schwierigen 2020 schickte uns auch das abgelaufene Jahr auf eine emotionale Achterbahnfahrt. Der erste Dämpfer mit der sechswöchigen behördlich verordneten Schliessung Mitte Januar kam früh. Und obwohl ab Frühling die Konsumentenstimmung dank sinkenden Fallzahlen stetig stieg, resultierte im ersten Halbjahr ein zweistelliges prozentuales Minus beim Umsatz. Das zweite Semester brachte hingegen viel Erfreuliches. Unsere Kundinnen und Kunden kamen zurück in die Läden und widerlegten damit die während der Pandemie oft gehörte These, online sei im Detailhandel auch künftig das alleinige Mass aller Dinge. Sie gönnten sich etwas Schönes und kauften wieder vermehrt auch in den Fashion-Abteilungen ein. Der Samstag etablierte sich zudem wieder als bedeutender Shoppingtag.



Nicole Loeb, Delegierte
des Verwaltungsrates

Sorgen bereiteten uns zunächst die steigenden Fallzahlen ab dem Spätherbst und die damit einhergehenden behördlichen Verschärfungen. Wir spürten diese zwar wiederum in den Frequenzen in den Läden, doch anders als im Vorjahr waren die Umsätze in den für uns wichtigen Monaten November und Dezember erfreulich. In der Gesamtrückschau endete das Geschäftsjahr 2021 mit einem deutlichen Plus gegenüber dem ersten Pandemiejahr, aber aufgrund des zweiten Lockdowns noch immer mit einem signifikanten Rückstand auf die Jahre vor der Pandemie.

Loeb steht auf einem soliden Fundament. Mit Mitarbeitenden, die in der Krise zusammenstehen und sich für ihre Arbeitgeberin einsetzen und denen wir Danke sagen konnten, indem wir auch im zweiten Pandemiejahr die Kurzarbeitsentschädigung von 80 Prozent des Verdienstes über unsere patronale Stiftung auf 100 Prozent ergänzen konnten. Mit langjährigen Lieferantenbeziehungen und tollen Mietpartnerinnen und -partnern. Mit einer treuen und langjährigen Kundschaft. Und mit drei renovierten Warenhäusern, in denen sich unser Credo perfekt zeigt, das persönlichste Warenhaus der Schweiz zu sein.



Franz Wittwer,
Chief Financial Officer

Dass uns diese Pandemie auch weiterhin beschäftigen wird, spürten wir im angelaufenen Geschäftsjahr. Der Virus-Variante Omikron geschuldete hohe Fallzahlen und die behördlich verordnete Homeofficepflicht führten zu einem verhaltenen Start ins 2022. Nachdem nun aber im Februar fast alle Schutzmassnahmen aufgehoben worden sind, freuen wir uns auf wiederum unbeschwerte Kundenkontakte.

Auch online sind wir weiter präsent. So ergänzen wir ab Ende März unsere eigenen Online-Aktivitäten, die wir während der Pandemie sukzessive ausgebaut haben, mit einer Kooperation mit Zalando Connected Retail im Fashion- und Accessoirebereich.

Und auf eines freuen wir uns ganz besonders. Das letztjährige 140-Jahre-Jubiläum haben wir situationsbedingt mit angezogener Handbremse gefeiert. Doch jetzt geht es vorwärts mit unserem seit Langem gehegten Traum einer öffentlich zugänglichen Dachterrasse auf dem Haupthaus in Bern. Für Bernerinnen und Berner fängt manch schönes Erlebnis vor dem Loeb an: «Treffen wir uns am Loeb-Egge», heisst es allenthalben. Wir können es kaum erwarten, dass in nicht allzu ferner Zukunft mit «Treffen wir uns auf dem Loeb-Dach» eine zusätzliche Option dazukommt.

Herzlich

Gaius d'Uscio

Nicole Loeb

Franz Wittwer

ORGANISATORISCHE STRUKTUR

STAND 1. JANUAR 2022

LOEB HOLDING AG

Verwaltungsrat

Gaius d'Uscio, Rüschtikon, Präsident
Marc Loeb, Berlin, Vizepräsident
Nicole Loeb, Muri BE
Thomas Graf, Bern
Paul Häring, Gersau SZ
Werner Krättli, Maisprach BL

Sara Reinke, Sekretariat

Gruppenleitung

Nicole Loeb, Delegierte
Ronald Christen, CEO Loeb AG
Franz Wittwer, CFO

REVISIONSSTELLE

PricewaterhouseCoopers AG, Bern

GESCHÄFTSLEITUNG DER LOEB AG

Ronald Christen, CEO
Martin Stucki, CDO

Franz Wittwer, CFO
Béatrice Zürcher, Leiterin Human Resources

GESCHÄFTSLEITUNG DER IMMOBILIENGESELLSCHAFTEN

Franz Wittwer, Geschäftsführer

GRUPPENSTRUKTUR DER LOEB-GRUPPE



CHRONOLOGIE 2021

Januar

- LOEB unterstützt jedes Jahr eine soziale Einrichtung. Sozialpartner für das Jahr 2021 ist die Winterhilfe des Kantons Bern.
- Der Bundesrat verordnet verschärfte Massnahmen im Kampf gegen die Corona-Pandemie. Alle Läden, welche Ware des nicht täglichen Gebrauchs verkaufen, müssen ab 18. Januar bis Ende Februar schliessen. Ausgenommen von dieser Regelung sind die Lebensmittelgeschäfte.
- Dank der erneuten Unterstützung unserer patronalen Stiftung kann den Mitarbeiter*innen trotz Kurzarbeit 100% des vertraglichen Lohnes ausbezahlt werden.

März

- Am 1. März dürfen die Läden nach einer 6-wöchigen Schliessung wieder öffnen. Die Freude unter den Mitarbeiter*innen und Kund*innen ist gross. Die Schutzkonzepte wurden an die neuen Vorgaben angepasst. Die Läden präsentieren sich herausgeputzt und sind wunderschön auf Frühling umgestellt.

April

- Der Verwaltungsrat der Loeb Holding AG hat auf der Grundlage von Art. 27 COVID-19-Verordnung 3 (Fassung vom 15. März 2021) beschlossen, die Generalversammlung vom 27. April «ohne Präsenzveranstaltung mit ausschliesslich schriftlicher Stimmabgabe» durchzuführen.
- Der Verwaltungsrat der Loeb Holding AG hat ebenfalls auf der Grundlage von Art.27 COVID-19-Verordnung 3 (Fassung vom 15. März 2021) beschlossen, auf die Durchführung der Partizipantenversammlung zu verzichten. Die Partizipanten üben ihre Rechte deshalb ausschliesslich auf schriftlichem Weg aus.
- Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung der LOEB Holding AG vom 27. April wird Thomas Graf als neues Verwaltungsratsmitglied gewählt. Die bisherigen Mitglieder werden wiedergewählt.

Mai

- Beim Kundendienst im LOEB Bern wird ein Bancomat als weitere Dienstleistung für die Kunden*innen installiert.
- Auf den 31. Mai hat der Bundesrat weitere Lockerungen der Schutzmassnahmen beschlossen. Die erlaubte Personenzahl pro Quadratmeter wird in den Verkaufsläden entsprechend den neuen Vorgaben des BAG angepasst. Die Zählsysteme werden neu eingestellt.

Juni

- TWINT wird im LOEB als Zahlungsmittel eingeführt.
- Per 26. Juni erfolgt die Aufhebung der Quadratmeter-Beschränkungen auf der Verkaufsfläche. Die Kapazitäten dürfen wieder vollumfänglich genutzt werden. Die Homeofficepflicht wird in eine Empfehlung umgewandelt. Viele Mitarbeiter*innen kehren an ihre Büroarbeitsplätze zurück.

- Der Umbau im 1. OG im LOEB Thun ist erfolgreich abgeschlossen. Neben dem Kundendienst, Haushalt / Wohndesign / Living sind auch die Damenmode sowie die Damenwäsche fertig eingerichtet. Die Aare Lounge mit einem umwerfenden Blick auf das Schloss Thun wird von unseren Kunden*innen rege besucht.

Juli

- Alle 16 Lehrgänger*innen schliessen ihre Grundbildung (Detailhandelsfachleute, Detailhandelsassistent, Kaufleute und Polydesigner 3D) mit Erfolg ab. Davon werden 7 Personen ab August im LOEB weiterbeschäftigt.
- Der Umbau in Thun geht in die Schlussphase. Zudem wird die Fassade auf der Bälliz-Seite erneuert.

August

- LOEB begrüsst 14 neue Lernende in den Berufen Detailhandelsfachleute, Detailhandelsassistenten, Kaufleute und Polydesigner 3D.
- Nach einer intensiven Umbauzeit eröffnet unser neuer Mietpartner Lidl im Haupthaus Bern im 1. UG am 5. August eine Filiale. Mit verschiedenen Eröffnungsaktivitäten werden die Kunden*innen auf Lidl aufmerksam gemacht und die Neueröffnung wird zelebriert. Lidl präsentiert sich in einem edlen Look. Wir freuen uns, Lidl als neuen Mietpartner zu begrüssen und wünschen ihnen viel Erfolg und einen guten Start im Herzen der Stadt Bern.

September

- LOEB feiert am 9. September 140-jähriges Jubiläum. Dies wird mit den Kunden*innen während 3 Tagen gefeiert. Als Highlight öffnet das Warenhaus in Bern am Jubiläumstag für einen 140 Minuten-Shopping-Event von 21.00 bis 23.20 Uhr. Die Kunden*innen erhalten einen Jubiläumsrabatt von 14% + 14%.
- Das exklusive Sortiment des Concept Stores MAGGS wird nun auch online angeboten. Das Online-Angebot besteht aus einer kuratierten Auswahl an Fashion, Accessoires und Beauty & Lifestyle. Die Produktvielfalt wird laufend ausgebaut und bleibt mit Neuzugängen der aktuellen Kollektionen immer spannend.
- Der Bundesrat hat entschieden, die Anwendung des Covid-Zertifikats ab 13. September unter anderem auch auf den Innenbereich der Restaurants auszuweiten. Das bedeutet, dass die Kurse in der Event-Küche, die Gastroflächen/Lounges sowie das Restaurant Energy Kitchen nur mit gültigem Covid-Zertifikat besucht werden dürfen.
- Vom 23. bis 25. September findet nach umfangreichen Renovationen die Neueröffnung der Thuner Filiale statt. Auch international wird das neue Bijoux der Thuner Innenstadt wahrgenommen. Im jährlich erscheinenden Bildband der Deutschen Textilwirtschaft erscheint Thun zusammen mit den grossen Metropolen Paris, London, Berlin und Mailand.
- REAWAKE (Luxus Secondhand-Shop) startet im Schaufenster im LOEB Bern mit einem Popup, bevor er im November als Mietpartner im MAGGS Bern einzieht.

Oktober

- Der Monat Oktober ist dem Thema Nachhaltigkeit gewidmet. Wir zeigen auf, welche Themen bereits umgesetzt wurden, mit welchen Partnern in diesem Bereich zusammengearbeitet wird und wie nachhaltig das Einkaufserlebnis für unsere Kunden*innen gestalten wird.

November

- Am Mittwoch, 3. November schenkt LOEB den männlichen Kunden bei jedem Einkauf ein Bier zur Feier des Weltmännertags.
- Im November erhalten die LOEB Kunden*innen wiederum die Möglichkeit, mit ihrem persönlichen Happy-November-Bon die Weihnachtseinkäufe mit 25% Rabatt zu tätigen.
- Zwischen LOEB und Moser & Schelker von Radio Energy Bern ist in diesem Jahr eine Partnerschaft entstanden. Am Zibelemärit gibt LOEB Schelker ein Zuhause im Open Front Schaufenster beim Eingang Spitalgasse. Für die Morgenshow unter dem Motto „Die grösste Show im kleinsten Rahmen“ wird ein kleines, aber gemütliches Wohnzimmer eingerichtet. Schelker schickt von dort seine Eindrücke vom Zibelemärit direkt an Simon Moser ins Studio.
- Ab 25. November bis 31. Dezember findet auf der kleinen Schanze der Berner Sternenmarkt statt. LOEB unterstützt den Sternenmarkt mit einem Kommunikationspaket und ist zudem mit unserem Kinderhort Jumpy's im Kinderchalet präsent.
- Ebenfalls ab dem 25. November verkaufen die Gantrischfrauen wiederholt die beliebten und von den Kunden*innen sehnlichst erwarteten Weihnachtsgüezi an einem Stand unter den Lauben.

Dezember

- Die Gschänkli-Aktion für Senioren von Home Instead «ein Weihnachts-Wunsch-Baum gegen die Einsamkeit» startet Anfang Dezember. Herzlichen Dank an unsere Kunden*innen, welche Wünsche wahr gemacht haben.
- Per 20. Dezember hat der Bundesrat die Schutzmassnahmen wiederum verschärft. In Einkaufsläden gilt weiterhin generell die Maskentragpflicht. Die Abstandsmarkierungen vor den Kassen und die Zählsysteme bei den Eingängen der Warenhäuser werden auf freiwilliger Basis wieder installiert.
- Die Geschenkkörbe und Apéroboxen aus dem LOEB Lebensmittel beinhalten genussvolle Kompositionen für Delikatessen-Liebhaber. Diese grossartige Geschenkidee erfreut sich auch in diesem Jahr grosser Beliebtheit. So wurden in Teamarbeit hunderte Geschenkkörbe zusammengestellt und verschickt.
- Wie immer vor Weihnachten verwandeln unsere Mitarbeiter*innen die Geschenke in der Schaufensterbox in wahre Kunstwerke. Alle Einnahmen aus dem Päcklifenster werden vollumfänglich an unseren diesjährigen Sozialpartner, die Winterhilfe des Kantons Bern, gespendet.

CORPORATE GOVERNANCE BERICHT DER LOEB-GRUPPE



Loeb Lieferwagenflotte, undatiert

CORPORATE GOVERNANCE BERICHT DER LOEB-GRUPPE

Der Bericht zur Corporate Governance beschreibt die Grundsätze der Führung und der Kontrolle auf der obersten Unternehmensebene der Loeb-Gruppe, der Loeb Holding AG.

Die Loeb-Gruppe erfüllt die für die Corporate Governance einer nicht börsenkotierten Gesellschaft relevanten Bestimmungen und hält sich an die anwendbaren Gesetze. Die Angaben erfolgen, wo nicht anders angegeben, per Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 beziehungsweise 2020.

Dieser Berichtsteil wird nicht von der Revisionsstelle geprüft.

GRUPPENSTRUKTUR

Die Beteiligungsverhältnisse und das Kapital der einzelnen Gesellschaften der Loeb-Gruppe sind auf Seite 3 dieses Geschäftsberichts dargestellt. Das Aktienkapital und die Stimmrechte aller Tochtergesellschaften werden zu 100% von der Loeb Holding AG gehalten.

Seit dem 13. Januar 2014 bzw. dem 1. Oktober 2015 werden die Namenaktien Serie B (Loeb N-B: ISIN CH0002045471) bzw. die Partizipationsscheine (Loeb PS [LOEP]: ISIN CH0002045497), beide jeweils à nominal CHF 3.00, an der elektronischen Handelsplattform OTC-X der Berner Kantonalbank (BEKB) ausserbörslich gehandelt.

VERWALTUNGSRAT

Die Aufgaben des Verwaltungsrates der Loeb Holding AG sind in erster Linie im schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten und im Organisationsreglement geregelt.

Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der Loeb Holding AG besteht aus sechs Personen. Die fünf nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates haben keine wesentlichen geschäftlichen Beziehungen zur Loeb Holding AG bzw. zur Loeb-Gruppe. Die nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Namen, Alter, Position und Erstwahl der einzelnen Verwaltungsratsmitglieder (Stand 31. Dezember 2021):

Name	Jahrgang	Position	Erstwahl
Gaius d'Uscio	1963	Präsident, nicht-exekutiv, Mitglied Compensation-Committee, Mitglied Audit-Committee	2019
Marc Loeb	1971	Vizepräsident, nicht-exekutiv	2002
Paul Häring	1957	Mitglied, nicht-exekutiv, Vorsitzender Audit-Committee	2015
Werner Krättli	1951	Mitglied, nicht-exekutiv, Vorsitzender Compensation-Committee	2015
Thomas Graf	1963	Mitglied, nicht-exekutiv	2021
Nicole Loeb	1967	Delegierte, exekutiv, Mitglied Compensation-Committee	2001

Interne Organisation

Der Verwaltungsrat hat die oberste Verantwortung für die Geschäftsstrategie und die Oberleitung der Loeb-Gruppe. Er übt seine Befugnisse gemäss Art. 24 ff der Statuten aus.

Der Verwaltungsrat hat die höchste Entscheidungskompetenz und legt die Richtlinien der Strategie, der Organisation, des Marketings und der Finanzen der Loeb-Gruppe fest. Der Verwaltungsrat der Loeb Holding AG hat die Führung des laufenden Geschäfts den Geschäftsleitungen der einzelnen Gruppengesellschaften übertragen. Das Risikomanagement ist Aufgabe des Verwaltungsrates, der jährlich eine Beurteilung der Risiken vornimmt.

Ausschüsse des Verwaltungsrates

Compensation-Committee unter dem Vorsitz von Werner Krättli

Audit-Committee unter der Leitung von Paul Häring

Die Ausschüsse tagen mehrmals pro Jahr.

Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung findet jedes Jahr innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres statt. Ausserordentliche Generalversammlungen werden nach Bedürfnis einberufen. Die Einberufung erfolgt mindestens 20 Tage vor dem Termin durch den Verwaltungsrat unter gleichzeitiger Bekanntmachung der Verhandlungsgegenstände und der Anträge.

GRUPPENLEITUNG**Führungsphilosophie und -organisation**

Die Loeb-Gruppe delegiert die unternehmerische Verantwortung auf die tiefstmögliche Stufe. Die Führungsorganisation beruht auf dezentralisierter Verantwortung und schnellen Entscheidungswegen nahe am jeweiligen Markt. Diese Struktur fördert die Eigeninitiative auf allen Ebenen und gewährleistet eine maximale Kundenzufriedenheit.

Mitglieder der Gruppenleitung

Die nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Namen, Alter, Position und Eintritt der einzelnen Mitglieder per 31. Dezember 2021:

Name	Jahrgang	Position	Eintritt
Nicole Loeb	1967	Delegierte des VR der Loeb Holding AG, VR-Präsidentin der Loeb AG, der Imlo Immobilien AG und der Warlo Immobilien AG	2005
Ronald Christen	1961	CEO der Loeb AG, seit 1. September 2015	2005
Franz Wittwer	1973	CFO der Loeb-Gruppe, Geschäftsführer der Imlo Immobilien AG und der Warlo Immobilien AG, seit 1. Oktober 2017	2005

ENTSCHÄDIGUNG AN VERWALTUNGSRAT UND GRUPPENLEITUNG

Über die Entschädigungen an den Verwaltungsrat und an die Gruppenleitung berichten wir im Anhang zur Gruppenrechnung auf Seite 28 dieses Berichtes.

KAPITALSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

Grundkapital

Das Grundkapital sieht per 31. Dezember 2021 wie folgt aus:

Aktienkapital

Anzahl Titel	Titelart	Valoren Nr.	Nominalkapital	Anteil Aktienkapital	Anteil Stimmen
693'400	Namenaktien Serie A zu je CHF 0.30 nominal	–	CHF 208'020	27.74%	79.33%
180'660	Namenaktien Serie B zu je CHF 3.00 nominal	204.547	CHF 541'980	72.26%	20.67%
Total Aktienkapital			CHF 750'000	100.0%	100.0%

Partizipationskapital

Anzahl Titel	Titelart	Valoren Nr.	Nominalkapital
234'000	Inhaberpartizipationsscheine zu je CHF 3.00 nominal	204.549	CHF 702'000

Die Kapitalstruktur ist im Anhang der Jahresrechnung der Loeb Holding AG dargestellt und die Veränderung des Eigenkapitals der Loeb-Gruppe auf Seite 19 «Eigenkapitalnachweis» ersichtlich. Es besteht kein bedingtes oder genehmigtes Kapital. Das Kapital ist voll einbezahlt.

Kurs und Dividendenberechtigung Partizipationsscheine

Die Loeb Holding AG hat 234'000 Inhaberpartizipationsscheine mit einem Nennwert von je CHF 3.00 ausgegeben. Sämtliche Partizipationsscheine werden an der elektronischen Handelsplattform der BEKB für nichtkотиerte Aktien und Partizipationsscheine (OTC-X) gehandelt.

Der Schlusskurs der Partizipationsscheine an der OTC-X am 31. Dezember 2021 betrug CHF 232 (Vorjahr CHF 230). Die dividendenberechtigten Aktien und Partizipationsscheine sind auf Seite 35 aufgeführt.

Aktionariat

Die Familie Loeb besitzt die Mehrheit am Aktienkapital der Loeb Holding AG. Hauptaktionärin ist die Ellan Holding AG, Muri b. Bern (deren Aktien zu 100 % von Frau Nicole Loeb gehalten werden), welche sämtliche 693'400 Namenaktien der Serie A (Stimmrechtsaktien) der Loeb Holding AG hält. Die Aktien der Loeb Holding AG sind wie folgt im Aktienregister eingetragen (Stand 31. Dezember 2021):

Aktionär	Anzahl Aktien	Aktienart	Nominalkapital	Anteil Aktienkapital	Anteil Stimmen
Ellan Holding AG	693'400	Namenaktien Serie A zu je CHF 0.30	CHF 208'020	27.74 %	79.33 %
Malo AG	66'410	Namenaktien Serie B zu je CHF 3.00	CHF 199'230	26.56 %	7.60 %
Übrige Aktionäre	114'250	Namenaktien Serie B zu je CHF 3.00	CHF 342'750	45.70 %	13.07 %
Total Aktienkapital			CHF 750'000	100.0%	100.0%

Die Aktien der Loeb Holding AG sind gemäss den Statuten vinkuliert.

Die Loeb-Gruppe hält die per 1. November 2019 für private Unternehmen eingeführten verschärften Transparenzvorschriften vollumfänglich ein.

REVISIONSSTELLE

Revisionsmandat und Amtsdauer des leitenden Revisors

PricewaterhouseCoopers AG (CHE- 308.775.052), Bern, ist seit 1996 Revisionsstelle der Loeb Holding AG und Konzernprüfer der Loeb-Gruppe. Als leitender Revisor zeichnet Oliver Kuntze seit 2018 für das Revisionsmandat der Loeb-Gruppe verantwortlich.

Konzernprüfer und Revisionsstelle werden jährlich von der Generalversammlung neu gewählt.

Revisionshonorar und zusätzliche Honorare

PricewaterhouseCoopers stellte der Loeb-Gruppe im Berichtsjahr CHF 89'000 (VJ CHF 89'000) für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnungen der Loeb Holding AG, der Gruppen-Gesellschaften und des Gruppenabschlusses in Rechnung.

Der Bericht der Revisionsstelle zur Gruppenrechnung ist auf Seite 29, der Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung auf Seite 36 abgedruckt.

WESENTLICHE ÄNDERUNGEN SEIT BILANZSTICHTAG

Es sind keine wesentlichen Änderungen seit dem Bilanzstichtag eingetreten.

INFORMATIONSPOLITIK/INTERNET

Die Loeb-Gruppe verfolgt gegenüber der Öffentlichkeit und den Finanzmärkten eine offene Informationspolitik. Die Geschäftsberichte sowie die Medienmitteilungen sind abrufbar unter <http://www.loeb.ch/loeb-holding>.

Information per E-Mail: Die neusten Informationen der Loeb Holding AG werden Interessenten jeweils automatisch per E-Mail zugestellt, wenn diese sich im Bereich Loeb Holding der Loeb Website für diesen Service unter <http://loeb.ch/loeb-holding/pressebereich/medienstelle> anmelden.

Die wichtigsten Termine 2022

24. März	Veröffentlichung der Jahresergebnisse und Publikation Geschäftsbericht 2021
3. Mai	Ordentliche Generalversammlung und Partizipanterversammlung der Loeb Holding AG

Kontaktadressen Loeb Holding AG

Franz Wittwer	Medienstelle
CFO	Spitalgasse 47–51, 3001 Bern
Spitalgasse 47–51, 3001 Bern	Tel. +41 31 320 75 49
Tel. +41 31 320 71 11	medienstelle@loeb.ch
franz.wittwer@loeb.ch	

JAHRESRECHNUNG DER LOEB-GRUPPE



Erste Rolltreppe in Bern, 1956

Franz Wittwer, CFO der Loeb-Gruppe

FINANZ- UND LAGEBERICHT DER LOEB-GRUPPE

Ermutigendes operatives Ergebnis – positives
Finanzgeschäft – Abschluss der Umbauarbeiten

Eine Risikobeurteilung gemäss Art. 961c Abs. 2 Ziff. 2 OR wurde durchgeführt. Dazu verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang der konsolidierten Jahresrechnung der Loeb-Gruppe.

POSITIVES OPERATIVES ERGEBNIS; STARKES 2. SEMESTER IM DETAILHANDEL NACH ERNEUTEM LOCKDOWN ZUM JAHRESBEGINN

Die Auswirkungen der erneuten sechswöchigen Ladenschliessungen von Mitte Januar bis Ende Februar des Berichtsjahres haben den Detailhandel erneut vor grosse Herausforderungen gestellt. Der zweite behördlich verordnete Lockdown aufgrund der SARS-COV-2-Pandemie hatte einen deutlich negativen Einfluss auf den Jahresumsatz und das operative Ergebnis der Handelssparte. Erfreulicherweise durften wir im 2. Semester eine starke Erholung der Nachfrage im stationären Handel feststellen, auch wenn dadurch der Umsatzrückstand aus dem Jahresanfang nicht aufgeholt werden konnte und das Handelsgeschäft im Berichtsjahr pandemiebedingt deutlich unter den Vergleichsjahren vor der Pandemie liegt.

Die an bester Lage gelegenen Liegenschaften der Loeb-Gruppe sind vollvermietet. In Thun wurden aus nicht mehr benötigten Backoffice-Strukturen insgesamt drei neue Wohnungen erstellt.

Der Betriebsaufwand reduzierte sich von CHF 30.6 Mio. auf 29.4 Mio. Diese Reduktion ist im Wesentlichen auf geringere Ausgaben in den Bereichen Raumaufwand und Marketing zurückzuführen.

Des Weiteren beanspruchte die Loeb AG für die Zeit des zweiten Lockdowns wiederum Leistungen aus der Arbeitslosenkasse in Form von Kurzarbeitsentschädigungen. Im Berichtsjahr wurden keine Übergangskredite oder Bürgschaften gemäss Covid-19-Solidarbürgschaftsgesetz in Anspruch genommen.

Das Betriebsergebnis der Loeb-Gruppe vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) beträgt CHF 11.2 Mio. (VJ 2.3 Mio.), das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt CHF 2.4 Mio. (VJ – 6.0 Mio.).

Der Personalbestand der Gruppe betrug per Jahresende 267 Vollzeitangestellte (VJ 259).

ERFREULICHES FINANZGESCHÄFT – AUSSERORDENTLICHER ERTRAG AUS HÄRTEFALLENTSCHÄDIGUNG FÜR DIE LOEB AG (DETAILHANDELSSPARTE)

Die Finanzmärkte zeigten sich abgesehen von einigen kleineren Rückschlägen 2021 insgesamt in einer starken Verfassung. In diesem Umfeld konnte das breit diversifizierte Wertschriftenportefeuille wiederum ein erfreuliches Resultat erzielen. Der Finanzsaldo des Geschäftsjahres beträgt CHF +1.6 Mio. (VJ + 0.6 Mio.).

Zur Abfederung der Umsatzeinbussen infolge der monatelangen behördlich verordneten Schliessungen unserer Geschäfte wurde der Loeb AG (Detailhandelssparte) im Berichtsjahr für nicht gedeckte Fixkosten insbesondere des Vorjahres eine Härtefallentschädigung in der Höhe von CHF 3.5 Mio. zugesprochen. Aufgrund des hauptsächlich periodenfremden Ursprungs und des einmaligen Charakters wird diese Unterstützungszahlung an die Loeb AG in der Jahresrechnung der Loeb-Gruppe als ausserordentlicher Ertrag behandelt.

Das ermutigende Betriebsergebnis, die positive Entwicklung der Finanzmärkte sowie der Ersatz von periodenfremden Fixkosten führen zu einem Vorsteuerergebnis (EBT) von CHF 7.6 Mio. (Vorjahr -5.4 Mio.). Das Gruppenergebnis nach Steuern beträgt CHF 5.9 Mio. (VJ -3.9 Mio.).

Die Erneuerung der Verkaufsflächen und die Renovation der Gebäude wurden planmässig vorangetrieben und erfolgreich abgeschlossen. Die getätigten Investitionen der Loeb-Gruppe betragen im Berichtsjahr CHF 9.5 Mio. und unterstreichen die Weiterführung der Strategie.

STARKE EIGENKAPITALBASIS – FORTFÜHRUNG DER DIVIDENDENPOLITIK

Die starke Eigenkapitalbasis erlaubt es der Loeb Holding AG, ihre bewährte Dividendenpolitik fortzuführen.

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung der Aktionäre vom 3. Mai 2022 vor, eine Dividende analog den Geschäftsjahren 2017 und 2018 aus den Gewinnreserven der Loeb Holding AG zu bezahlen. Die Dividende 2021 pro PS und Namenaktie B soll CHF 5.00 betragen, diejenige der Namenaktie A CHF 0.50. Wie in den Statuten vorgesehen, sollen zudem die Partizipantinnen und Partizipanten eine Vorzugsdividende von CHF 0.15 je Titel erhalten.

Die Eigenkapitalquote beträgt 63.3%. Damit steht die Gruppe weiterhin auf einem sehr starken Fundament für die Zukunft.

GESCHÄFTSENTWICKLUNG UND ZUKUNFTSAUSSICHTEN (ART. 961c ABS. 2 ZIFF. 6 OR)

Die Omikron-Welle und ihre Folgen für die Frequenzen in den Innenstädten hat zu einem verhaltenen Start in das neue Jahr geführt. Die Tragweite der in gewissen Sortimenten nach wie vor eingeschränkten Warenverfügbarkeit sowie der anziehenden Teuerung ist noch nicht abzuschätzen.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung sind jedoch überzeugt, dass die Loeb-Gruppe dank den wichtigen Investitionen in die mittlerweile abgeschlossenen Umbauprojekte und aufgrund der vielen kleinen und grossen Innovationen in unserem Geschäftsmodell bestens auf die Zukunft vorbereitet ist.

KONSOLIDIERTE BILANZ DER LOEB-GRUPPE

	Anmerkung	31. 12. 2021		31. 12. 2020	
		CHF 1'000	%	CHF 1'000	%
Flüssige Mittel		17'601		12'293	
Wertschriften	1	33'575		31'524	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	2'908		2'787	
Andere Forderungen:					
– Dritte		1'146		2'462	
– Nahestehende Personen		24		6	
Aktive Rechnungsabgrenzung		516		393	
Vorräte	3	13'608		13'953	
Umlaufvermögen		69'378	26.5	63'418	24.8
Immaterielles Anlagevermögen	4	1'498		2'083	
Grundstücke und Gebäude	5	166'727		162'065	
Einrichtungen und Mobilien	5	20'687		19'363	
Anlagen in Bau	5	121		4'546	
Anlagen in Leasing	6	1'173		1'508	
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	7	1'952		2'421	
Langfristige Finanzanlagen	8	145		148	
Anlagevermögen		192'303	73.5	192'134	75.2
Aktiven		261'681	100.0	255'552	100.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		3'873		4'524	
Andere Verbindlichkeiten:					
– Dritte		8'091		9'152	
– Stiftungen		0		0	
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	6	336		331	
Kurzfristige Rückstellungen	9	1'321		1'124	
Passive Rechnungsabgrenzung		933		225	
Kurzfristiges Fremdkapital		14'554	5.6	15'356	6.0
Langfristige Bankschulden (Hypotheken)	10	60'000		60'000	
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	6	863		1'199	
Rückstellungen für Latente Steuern	9/14	18'951		17'460	
Übrige langfristige Rückstellungen	9	1'680		1'796	
Langfristiges Fremdkapital		81'494	31.1	80'455	31.5
Fremdkapital		96'048	36.7	95'811	37.5
Aktienkapital		750		750	
Partizipationskapital		702		702	
Kapitalreserven (Agio)		9'904		9'904	
Gewinnreserven		154'277		148'385	
Eigenkapital		165'633	63.3	159'741	62.5
Passiven		261'681	100.0	255'552	100.0

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG DER LOEB-GRUPPE

	Anmerkung	2021		2020	
		CHF 1'000	%	CHF 1'000	%
Nettoerlös	11	68'967	100	62'020	100
Warenaufwand		- 37'993		- 38'524	
Bruttogewinn		30'974	44.9	23'496	37.9
Konzessionsertrag	12	7'458		7'610	
Miet- und Übriger Ertrag		2'205		1'806	
Betriebsertrag		40'637	58.9	32'912	53.1
Personalaufwand	13	- 17'836		- 17'749	
Raumaufwand		- 3'477		- 4'201	
Unterhalt und Reparaturen		- 1'032		- 1'234	
Verkaufs- und Logistikaufwand		- 4'319		- 4'243	
Verwaltungsaufwand (inkl. Kapitalsteuer)		- 2'058		- 2'226	
Marketing- und Werbeaufwand		- 682		- 952	
Betriebsaufwand		- 29'404	- 42.6	- 30'605	- 49.3
Betriebsergebnis EBITDA		11'233	16.3	2'307	3.7
Ordentliche Abschreibungen		- 8'849		- 8'346	
Betriebsergebnis EBIT		2'384	3.5	- 6'039	- 9.7
Finanzertrag		2'959		2'589	
Finanzaufwand		- 1'329		- 1'993	
Ordentliches Ergebnis vor Steuern		4'014	5.8	- 5'443	- 8.8
Ausserordentlicher Erfolg (Ertrag (+); Aufwand (-))		3'545		0	
Ergebnis vor Steuern		7'559	11.0	- 5'443	- 8.8
Steueraufwand (-)/-ertrag (+) (Gewinnsteuer)	14	- 1'631		1'547	
Gruppenergebnis		5'928	8.6	- 3'896	- 6.3

KONSOLIDIERTE GELDFLUSS- RECHNUNG DER LOEB-GRUPPE

	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000
Gruppenergebnis	5'928	- 3'896
Ordentliche Abschreibungen	8'849	8'346
Realisierte Kursgewinne (-)/Kursverluste (+) auf Finanzanlagen	3	0
Unrealisierte Kursgewinne (-)/Kursverluste (+) auf Wertschriften	- 1'715	- 763
Realisierte Kursgewinne (-)/Kursverluste (+) auf Wertschriften	- 183	66
Nicht geldwirksame Wertschriftenerträge aus Thesaurierung	- 193	- 198
Zunahme (-)/Abnahme (+) Forderungen	1'177	1'180
Zunahme (-)/Abnahme (+) aktive Rechnungsabgrenzung	- 123	292
Zunahme (-)/Abnahme (+) Warenvorräte	345	- 494
Zunahme (+)/Abnahme (-) kurzfristige Verbindlichkeiten ¹	- 794	- 129
Zunahme (+)/Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzung	708	- 431
Veränderung Rückstellungen	1'572	- 130
Zunahme (-)/Abnahme (+) Arbeitgeberbeitragsreserve	469	1'772
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit	16'043	5'615
Investitionen Immaterielles Anlagevermögen abzgl. offene Kreditoren ¹	- 142	- 15
Investitionen Sachanlagen abzgl. offene Kreditoren ¹	- 10'267	- 10'226
Verkauf von Wertschriften	2'703	2'628
Kauf von Wertschriften	- 2'663	- 2'769
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	- 10'369	- 10'382
Ausschüttung an Aktionäre und PS-Inhaber	- 35	- 14'555
Aufnahme (+) bzw. Rückzahlungen (-) von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	0	20'000
Amortisation Leasingverbindlichkeiten	- 331	- 326
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 366	5'119
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	5'308	352
Fondsnachweis flüssige Mittel		
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	12'293	11'941
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	17'601	12'293
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	5'308	352

1) Offene Kreditoren Bauprojekte und Immaterielles Anlagevermögen TCHF 322 (Vorjahr TCHF 1'240)

KONSOLIDierter EIGENKAPITAL- NACHWEIS DER LOEB-GRUPPE

Die Zusammensetzung des Grundkapitals und allfällige Veränderungen seit dem Vorjahr sind im Kapitel Corporate Governance Bericht, Abschnitt «Kapitalstruktur und Aktionariat» auf Seite 10, beschrieben. Das Kapital ist voll einbezahlt. Es besteht weder bedingtes noch genehmigtes Kapital.

Der Dividendenbeschluss im Berichtsjahr wurde an der ordentlichen Generalversammlung vom 27. April gefasst.

Die gesetzlichen Reserven über alle konsolidierten Gruppengesellschaften betragen CHF 12.9 Mio. (Vorjahr CHF 12.9 Mio.). Die nicht ausschüttbaren Reserven betragen CHF 0.3 Mio. (Vorjahr CHF 0.3 Mio.).

CHF 1'000	Gesellschafts- kapital	Kapital- reserven (Agio)	Eigene Kapitalanteile	Gewinn- reserven	Eigen- kapital
Bestand 31.12.2019	1'452	9'904	0	166'836	178'192
Dividendenausschüttung				- 2'455	- 2'455
Dividendenausschüttung				- 12'100	- 12'100
Jahresverlust				- 3'896	- 3'896
Bestand 31.12.2020	1'452	9'904	0	148'385	159'741
Dividendenausschüttung				- 35	- 35
Jahresgewinn				5'928	5'928
Bestand 31.12.2021	1'452	9'904	0	154'277	165'633

ANHANG ZUR KONSOLIDierten JAHRESRECHNUNG DER LOEB-GRUPPE

Allgemeines

Die konsolidierte Jahresrechnung der Loeb-Gruppe wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt. Sie basiert auf den per 31. Dezember 2021 beziehungsweise 2020 abgeschlossenen Jahresrechnungen aller in den Konsolidierungskreis einbezogenen Gesellschaften. Die Loeb-Gruppe wendet das gesamte Regelwerk der Swiss GAAP FER an. Die Aktiven und Passiven werden grundsätzlich entweder auf Basis der Anschaffungs- oder Herstellkosten beziehungsweise des tieferen Marktwerts bewertet. Eine Ausnahme stellen die Wertschriften und die derivativen Finanzinstrumente dar, die zum Marktwert bilanziert werden.

Die konsolidierte Jahresrechnung ist vom Verwaltungsrat der Loeb Holding AG anlässlich der Sitzung vom 15. März 2022 analysiert und verabschiedet worden. Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt oder zu verzeichnen, die eine allfällige wesentliche Auswirkung auf die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung haben könnten. Die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung und die Jahresrechnung der Loeb Holding AG bedürfen der Genehmigung durch die Generalversammlung der Aktionäre vom 3. Mai 2022.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis umfasst alle Gesellschaften, die auf Seite 3 des vorliegenden Geschäftsberichts aufgeführt sind. Die Loeb Holding AG ist an allen Gesellschaften direkt zu 100% beteiligt. Die Einzelabschlüsse der Gruppengesellschaften werden nach einheitlichen Grundlagen erstellt.

Konsolidierungsmethode

Sämtliche Gesellschaften des Konsolidierungskreises werden voll konsolidiert. Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der Gesellschaften werden zu 100% erfasst. Alle gruppeninternen Transaktionen und Beziehungen, das heisst, alle Erträge und Aufwendungen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten unter den konsolidierten Gesellschaften sind gegeneinander aufgerechnet und eliminiert. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Methode. Dabei erfolgt die Aufrechnung des Beteiligungsbuchwerts mit dem Eigenkapital der Gruppengesellschaft zum Zeitpunkt der erstmaligen Konsolidierung.

Konsolidierungsperiode

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel beinhalten Bargeldbestände und kurzfristige Bankguthaben in Schweizer Franken und Fremdwährungen. Sie sind zum Nominalwert beziehungsweise zu allenfalls tieferen Bilanzstichtags-Kurswerten bewertet.

Wertschriften

Die Wertschriften werden zum Kurs oder Marktpreis am Bilanzstichtag bewertet. Sämtliche Wertveränderungen werden erfolgswirksam verbucht.

Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert abzüglich der vollumfänglichen Berichtigung von gefährdeten Einzelpositionen und pauschal mit 2% für Inland- und 4% für Auslandsforderungen aufgrund von Erfahrungswerten wertberichtigt.

Warenvorräte

Die Vorräte werden zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder zum niedrigeren realisierbaren Nettoveräußerungswert angesetzt. Die Anschaffungskosten setzen sich aus den Nettoeinkaufspreisen und den Bezugsnebenkosten zusammen. Skontoabzüge werden als Anschaffungspreisminderungen behandelt. Die Bewertung der eingekauften Vorräte erfolgt nach dem gleitenden Durchschnittspreis. Nicht mehr verwendbare oder schwer verkäufliche Waren werden einzelwertberichtigt.

Grundstücke und Gebäude

Bewertet sind diese aufgrund der historischen Anschaffungswerte gemäss Swiss GAAP FER 18. Von diesem Wert werden die betriebsnotwendigen Abschreibungen abgezogen (inkl. bei den Renditeliegenschaften). Den Gebäuden wird eine Nutzungsdauer von 50 Jahren zugrunde gelegt. Die Abschreibung erfolgt linear. Rein die Bausubstanz betreffenden Gebäudeerweiterungen werden mit den entsprechenden Gestehungskosten aktiviert. Die Grundstücke werden nicht abgeschrieben.

Einrichtungen und Mobilien

Die Bewertung erfolgt zu den entsprechenden Anschaffungswerten abzüglich der linear vorgenommenen Abschreibungen. Die Nutzungsdauer beträgt für Einrichtungen, Installationen und Maschinen 10 Jahre, für Kassenterminals und Mobiliar zwischen 6^{2/3} und 8 Jahre, für Personenwagen 5 Jahre, für IT-Hard- und Software zwischen 3 und 8 Jahre. Bei Einrichtungen und Mobilien in fremd angemieteten Immobilien wird die Nutzungsdauer an die Dauer des Mietvertrags angepasst. Die Aktivierungsuntergrenze beträgt CHF 1'000.

Goodwill

Gemäss Swiss GAAP FER Richtlinie 30 wird ein allfälliger Goodwill mit dem Eigenkapital verrechnet.

Immaterielles Anlagevermögen

Es handelt sich um bezahlte Leistungen von Dritten für die Entwicklung und Realisierung eines neuen ERP-Systems (Kassensysteme, Warenwirtschaft, Logistik und kaufmännische Applikationen) und einer neuen CRM-Lösung. Nach der Inbetriebnahme dieser Software werden sie über eine Nutzungsdauer von 4 bis 8 Jahren linear abgeschrieben.

Kurzfristige und langfristige Verbindlichkeiten

Sie werden zum Nominalwert bilanziert. Gewährleistungen aus Risiken und drohende Verluste sowie allfällige Restrukturierungskosten werden durch Rückstellungen gedeckt. Unter den kurz- (<= 12 Monate) und langfristigen Verbindlichkeiten (> als 12 Monate) werden die Leasingverbindlichkeiten gemäss Swiss GAAP FER 13 ausgewiesen.

Rückstellungen und Latente Steuern

Die Rückstellungen beziehen sich ausschliesslich auf Transaktionen, deren Ursachen in der Vergangenheit liegen. Die Höhe der Rückstellungen widerspiegelt die wahrscheinlichen künftigen Geldabflüsse, die zuverlässig geschätzt werden können. Da die Einzelabschlüsse nach steuerlichen Kriterien erstellt werden und der Gruppenabschluss gemäss Swiss GAAP FER ausgewiesen wird, entstehen Bewertungsdifferenzen. Auf den Differenzen wird die latente Steuerlast aufgrund der für die Einzelgesellschaften massgebenden Gewinnsteuersätze abgegrenzt. Diese Sätze betragen 20% für die Immobiliengesellschaften, 22% für die Detailhandelsgesellschaft und 21.5% für die Loeb Holding. Sämtliche Sätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Derivative Finanzinstrumente (nach Swiss GAAP FER 27) für Zins- und Währungsrisiken

In Übereinstimmung mit FER 27 Abs. 18 zu den derivativen Finanzinstrumenten werden Zinsabsicherungsgeschäfte im Anhang zur Gruppenrechnung ausgewiesen. Die Absicherung der Währungsrisiken durch kurzfristige Termingeschäfte wird erfolgswirksam erfasst.

Risikomanagement nach Art. 961c Abs. 2 Ziff. 2 OR

Der Verwaltungsrat der Loeb Holding AG hat eine Risikomanagement-Richtlinie und Grundsätze erlassen. Die Geschäftsleitungen der Gruppengesellschaften sind beauftragt, jährlich eine Risikoanalyse durchzuführen. Der Risikobeurteilungsprozess beinhaltet, dass Risiken systematisch erfasst, ausgewertet und priorisiert werden. Weiter werden deren Einflüsse auf das gesamte Unternehmen beurteilt sowie Massnahmen eingeleitet und überwacht, um Risiken zu vermeiden oder zu minimieren.

Der Verwaltungsrat hat im Berichtsjahr das Thema «Risikomanagement» in seiner Sitzung am 13. September 2021 eingehend behandelt. Der Verwaltungsrat ist zum Schluss gekommen, dass die wesentlichen Risiken entweder durch adäquate Massnahmen oder durch das bestehende Eigenkapital abgedeckt sind. Die hohe Eigenkapitalquote und eine vorhandene Liquidität garantieren eine ausreichende Risikodeckung.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu verzeichnen.

Auswirkungen der SARS-COV-2-Pandemie

Die Massnahmen der staatlichen Behörden zur Eindämmung der Corona-Pandemie haben einen wesentlichen Einfluss auf den Geschäftsbetrieb und die vorliegende Jahresrechnung der Loeb-Gruppe. Die Geschäfte mussten während mehrerer Wochen sowohl im Jahr 2020 wie auch Anfang 2021 geschlossen werden. Die Loeb AG hat in beiden Geschäftsjahren Leistungen aus der Arbeitslosenkasse in Form von Kurzarbeitsentschädigungen erhalten.

Die Loeb AG hat weiter aus der bernisch kantonalen Härtefallverordnung im Berichtsjahr eine Sofortunterstützung im Zusammenhang mit der Covid-19-Epidemie in der Höhe von TCHF 3'545 erhalten. Rückzahlungen von Darlehen an die Aktionärin, die Ausschüttungen von Dividenden und Tantiemen, Kapitalherabsetzungen oder Aktienrückkaufprogramme sind bis am 31.12.2024 gesetzlich untersagt. Die Loeb Holding AG sowie die anderen Gesellschaften der Loeb Gruppe sind vom Dividendenverbot nicht betroffen. Übergangskredite gemäss Covid-19-Solidarbürgschaftsgesetz wurden weder im Berichts- noch im Vorjahr in Anspruch genommen.

ANMERKUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN

- 1 Wertschriften
Die Wertschriften beinhalten börsengängige, zum Marktwert bewertete Wertpapiere.
- 2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestehen im Wesentlichen aus dem offenen Saldo der Einkäufe mit Loebkarten. Die Zahlungsmoral unserer Kundschaft ist traditionell sehr gut, die Ausfallrisiken sind über eine ausreichende Delkredere-Wertberichtigung gedeckt.
- 3 Vorräte
Zur Deckung der Risiken aus schwer verkäuflichen Waren werden Wertberichtigungen gebildet. Diese Wertberichtigungen, die vom Bruttoinventarwert der Vorräte in Abzug gebracht werden, belaufen sich gruppenweit auf 24.3% (VJ 23.9%) des Bruttoinventarwerts.
- 4 Immaterielles Anlagevermögen (Abbildung 1 auf Seite 24)
Es handelt sich um Softwareprogramme und Informatikprojekte. Es wurden ausschliesslich Leistungen von Dritten aktiviert.
- 5 Sachanlagevermögen und Anlagen in Bau (Abbildung 1 auf Seite 24)
Der Nachweis der Veränderungen der Grundstücke und Gebäude sowie Einrichtungen und Mobilien gegenüber dem Vorjahr ist in der Abbildung 1, Anlagespiegel, ersichtlich. Unter den Grundstücken und Gebäuden befinden sich bei der Imlo Immobilien AG Liegenschaften zu Renditezwecken von CHF 25.7 Mio. (VJ CHF 26.1 Mio.) zu Buchwerten.
- 6 Anlagen in Leasing (Abbildung 1 auf Seite 24)
Die Nutzung der Anlagen wird in Form von Monatsraten durch die Outsourcing-Firma verrechnet. Ein Vertrag für eine Dauer von 6.5 Jahren (vom 1. Januar 2019 bis 30. Juni 2025) wurde mit der Swisscom (Schweiz) AG abgeschlossen. Er wird einem Leasinggeschäft gleichgestellt und somit gemäss den Vorschriften von Swiss GAAP FER 13 sowohl aktiviert als auch passiviert (unter kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten).
- 7 Angaben zur Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR), zum wirtschaftlichen Nutzen und zum Vorsorgeaufwand (Abbildung 2 auf Seite 25).
Aufgrund der Anwendung der FER 16 ist ein Aktivum aus Arbeitgeberbeitragsreserven und anteiligem freiem Stiftungsvermögen aus Vorsorgeeinrichtungen berücksichtigt worden. Nur die Arbeitgeberbeitragsreserve wird als wirtschaftlicher Nutzen betrachtet und ist in der Bilanz aktiviert. Die Arbeitgeberbeitragsreserve zugunsten der Firma Loeb AG wurde 2021 zu 1% beziehungsweise CHF 20'100 verzinst.
Im Berichtsjahr wurde die Reserve im Rahmen der Möglichkeiten der COVID-19-Verordnung zusätzlich für die Finanzierung der Arbeitnehmerbeiträge verwendet.
- 8 Langfristige Finanzanlagen
Diese Position betrifft hauptsächlich die rein finanzielle Beteiligung an der Parkhaus Thun AG aufgrund der Geschäftstätigkeit der Loeb-Gruppe in der Innenstadt von Thun.

Anlagespiegel

Abbildung 1

CHF 1'000	Immaterielles Anlagevermögen	Grundstücke und Gebäude	Anlagen in Bau	Einrichtungen und Mobilien	Anlagen in Leasing
Bilanzwert netto per 31. 12. 2019	2'701	159'859	5'368	17'407	1'844
Bilanzwert brutto per 1. 1. 2020	4'769	200'098	5'368	101'296	8'125
Zugänge	98	4'042	4'171	2'421	
Reklassifikationen		1'760	- 4'993	3'233	
Bilanzwert brutto per 31. 12. 2020	4'867	205'900	4'546	106'950	8'125
Kumulierte Abschreibungen per 1. 1. 2020	- 2'068	- 40'239		- 83'889	- 6'281
Ordentliche Abschreibungen	- 716	- 3'596		- 3'698	- 336
Kumulierte Abschreibungen per 31. 12. 2020	- 2'784	- 43'835	0	- 87'587	- 6'617
Bilanzwert netto per 31. 12. 2020	2'083	162'065	4'546	19'363	1'508
Bilanzwert brutto per 1. 1. 2021	4'867	205'900	4'546	106'950	8'125
Zugänge	66	4'953	121	4'351	
Reklassifikationen		3'474	- 4'546	1'071	
Bilanzwert brutto per 31. 12. 2021	4'933	214'327	121	112'372	8'125
Kumulierte Abschreibungen per 1. 1. 2021	- 2'784	- 43'835		- 87'587	- 6'617
Ordentliche Abschreibungen	- 651	- 3'765		- 4'098	- 335
Kumulierte Abschreibungen per 31. 12. 2021	- 3'435	- 47'600	0	- 91'685	- 6'952
Bilanzwert netto per 31. 12. 2021	1'498	166'727	121	20'687	1'173

9 Kurz- und langfristige Rückstellungen (Abbildung 3 auf Seite 25)

Die Loeb AG hat gemeinsam mit der Pensionskasse der Loeb AG und der Jubiläumsstiftung der Loeb AG ein Frühpensionierungs-Programm in Kraft gesetzt. In den kurzfristigen Rückstellungen enthalten sind die wahrscheinlichen Kosten des Folgejahres in der Höhe von TCHF 408 (VJ TCHF 369).

Die Rückstellungen berücksichtigten im Vorjahr eine Klage von Partizipanten auf Aufhebung der Gewinnverwendungsbeschlüsse 2018 und 2020. Die Rechtsverfahren sind nunmehr letztinstanzlich abgeschlossen.

Des Weiteren ist aus kaufmännischer Vorsicht und ohne jegliche Schuldanererkennung eine Rückstellung für ein offenes Rechtsverfahren in der Höhe von CHF 2.2 Mio. berücksichtigt.

10 Kurz- und langfristige Bankschulden

Die gesamte Hypothekarbelastung der Loeb-Gruppe beträgt CHF 60 Mio. (VJ CHF 60 Mio.) und entspricht 36.0% (VJ 37.0%) des aktuellen Buchwerts der Grundstücke und Gebäude.

11 Nettoerlös

Der Nettoerlös der Loeb-Gruppe wird wie folgt berechnet: Bruttoumsatz abzüglich Mehrwertsteuer und Erlösminderungen.

Arbeitgeberbeitragsreserven (AGBR)

Abbildung 2

CHF 1'000	Bilanz 31.12.2021	Bilanz 31.12.2020	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand 2021 bzw. Finanzertrag 2021	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand 2020 bzw. Finanzertrag 2020
Patronale Stiftungen		12	- 12	
Vorsorgeeinrichtungen	1'952	2'409	- 457	- 1'772
Total	1'952	2'421	- 469	- 1'772

Wirtschaftlicher Nutzen und Vorsorgeaufwand

CHF 1'000	Überdeckung gemäss FER 26 31.12.2021	Überdeckung gemäss FER 26 31.12.2020	Wirtschaftlicher Anteil des Unternehmens 31.12.2021	Wirtschaftlicher Anteil des Unternehmens 31.12.2020	Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam	Auf die Periode abgegrenzte AG-Beiträge	Vorsorgeaufw. im Personal- aufwand 2021	Vorsorgeaufw. im Personal- aufwand 2020
Patronale Stiftungen	3'826	4'003						
Vorsorgeeinrichtungen mit Überdeckung*	25'421	22'606				396	396	1'369
Vorsorgeeinrichtungen ohne Über-/Unterdeckung								
Total	29'247	26'609	0	0	0	396	396	1'369

* Die Überdeckung besteht aus den positiven freien Mitteln der Pensionskasse der Loeb AG, bei welcher neben der Loeb AG weitere Arbeitgeber angeschlossen sind. Die Loeb AG trägt rund 49% (VJ 48%) der Anzahl Versicherten bei. Auf eine Aufteilung der freien Mittel wird in diesem Zusammenhang verzichtet.

Rückstellungsspiegel

Abbildung 3

CHF 1'000	Latente Steuern	Restrukturierung	Sonstige	Total
Bestand per 31.12.2019	18'994	635	881	20'510
Bildung	207	140	2'370	2'717
Verbrauch		- 93	- 300	- 393
Auflösung	- 1'741	- 256	- 457	- 2'454
Bestand per 31.12.2020	17'460	426	2'494	20'380
Bildung	1'491		498	1'989
Verbrauch			- 179	- 179
Auflösung		- 229	- 9	- 238
Bestand per 31.12.2021	18'951	197	2'804	21'952
davon kurzfristig		117	1'204	1'321

- 12 Konzessionsertrag
Der Konzessionsertrag umfasst die aus den Mietpartner-Verträgen resultierenden Erträge.
- 13 Personalaufwand
Es ist zu berücksichtigen, dass ein bedeutender Teil unserer Mitarbeitenden Leistungen für unsere Mietpartner erbringt. Der Personalbestand der Gruppe beträgt per Jahresende 267 Vollzeitangestellte (VJ 259).
- 14 Steueraufwand / Steuerertrag
Der Gesamtbetrag der Gewinn- und Grundstückgewinnsteuer hat sich wie folgt entwickelt:

		2021	2020
Aufwand für Ertragssteuer	CHF	– 0.1 Mio.	– 0.0 Mio.
Effekt auf steuerlichen Verlustvorträgen	CHF	– 0.5 Mio.	+ 1.7 Mio.
Latenter Ertragssteueraufwand	CHF	– 1.0 Mio.	– 0.2 Mio.
Latenter Ertragssteuerertrag	CHF	+ 0.0 Mio.	+ 0.0 Mio.
Steueraufwand (–), Steuerertrag (+)	CHF	– 1.6 Mio.	+ 1.5 Mio.

Der Ermittlung der latenten Steuern zugrunde liegende Gewinnsteuersatz liegt bei den Immobilien-gesellschaften bei 20%, bei der Detailhandels-gesellschaft bei 22% und bei der Holding 21.5% (alle Sätze gegenüber Vorjahr unverändert).

ÜBRIGE ANHANGSANGABEN

1 Derivative Finanzinstrumente nach Swiss GAAP FER 27

Zinsrisiken: Die Loeb-Gruppe finanziert sich über mittel- und langfristige Hypothekendarlehen von erstklassigen Bankinstituten. Zu Absicherungszwecken eines Teils der damit verbundenen Zinsrisiken wurden in den Vorjahren derivate Finanzinstrumente (Interest Rate Swaps) für eine Periode von fünf bis fünfzehn Jahren eingesetzt. Im Berichtsjahr wurden die vorhandenen derivaten Finanzinstrumente im gegenseitigen Einverständnis mit dem Bankinstitut in eine Festhypothek umgewandelt.

Per Stichtag 31.12.2021 waren keine derivaten Finanzinstrumente vorhanden (im Vorjahr bestand eine Zinsabsicherung auf einem Betrag von CHF 10.0 Mio. mit einem Marktwert per Stichtag in der Höhe von CHF –2.8 Mio.).

Währungsrisiken: Die Loeb-Gruppe kauft Handelswaren im nahen Ausland ein. Hauptfremdwährung ist der EURO. Um die Einflüsse der Kursschwankungen zu minimieren, schliesst die Gruppe auf rollender Basis Termingeschäfte ab. Sie sind kurzfristiger Natur und erstrecken sich auf eine Zeitperiode von maximal neun Monaten.

Per Stichtag 31.12.2021 und 31.12.2020 waren keine Termingeschäfte offen.

2 Leasingverbindlichkeiten

Es besteht per Bilanzstichtag, zusätzlich zu den in der Konzernbilanz ausgewiesenen Leasingverbindlichkeiten («Financial Leasing»), keine weitere Leasingverbindlichkeit («Operational Leasing»).

3 Transaktionen mit Nahestehenden erfolgen zu marktüblichen Konditionen.

GESETZLICHE PFLICHTANGABEN (GEMÄSS ART. 959c ABS. 2 OR)

- 1 Sicherheiten
Zur Sicherstellung von Verbindlichkeiten gegenüber der Zollverwaltung, Bankinstituten und Vermietern von Geschäftsliegenschaften sind konzernweite Bürgschaften in Höhe von CHF 6'510'600 (VJ CHF 6'510'600) abgegeben worden.
- 2 Eventualverpflichtungen
Die Loeb AG hat gemeinsam mit der Pensionskasse der Loeb AG und der Jubiläumstiftung der Loeb AG ein Frühpensionierungs-Programm in Kraft gesetzt. Durch die Freiwilligkeit des Programms sind die künftigen Verpflichtungen nicht messbar und mit Ausnahme der in den kurzfristigen Rückstellungen enthaltenen konkreten Kosten nicht in der Jahresrechnung berücksichtigt.
- 3 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen
Gegenüber der Pensionskasse der Loeb AG bestand per Bilanzstichtag keine Verbindlichkeit (VJ CHF 0).
- 4 Beteiligungen, eigene Aktien und Partizipationsscheine, bedeutende Aktionäre
Die entsprechenden Angaben hierzu sind auf den vorangehenden Seiten des vorliegenden Geschäftsberichts festgehalten.
- 5 Sicherstellung von Baurechtszinsen
Es sind keine Sicherstellungen von Baurechtszinsen vorhanden.
- 6 Verpfändung von Aktiven
Die verpfändeten Aktiven für die Sicherstellung eigener Verpflichtungen betragen CHF 91.6 Mio. gegenüber CHF 91.8 Mio. im Vorjahr.

ENTSCHÄDIGUNGEN AN AMTIERENDE ORGANMITGLIEDER (VERWALTUNGSRAT UND GRUPPENLEITUNG)

Die Entschädigungen des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung setzen sich aus einer fixen und einer variablen Komponente zusammen. Der variable Teil beträgt in der Regel zwischen 0% und 40% der Gesamtvergütung.

Ebenfalls inkludiert in folgenden Werten sind separat durch juristische Personen verrechnete Leistungen für Informatik- und Projektberatungen, insofern im Berichtszeitraum solche Dienstleistungen erbracht worden sind.

Die Gesamtvergütung (einschliesslich aller Arbeitgeberbeiträge an Pensionskasse, AHV und ähnliche staatliche Sozialversicherungen), die an die nicht-exekutiven Verwaltungsräte im Berichtsjahr ausbezahlt beziehungsweise abgegrenzt wurde, beträgt CHF 274'043 (VJ CHF 202'361).

Der Gesamtbetrag (einschliesslich aller Arbeitgeberbeiträge an Pensionskasse, AHV und ähnliche staatliche Sozialversicherungen), der im Berichtsjahr an die Mitglieder der Gruppenleitung (Frau Nicole Loeb, Herren Ronald Christen und Franz Wittwer) ausbezahlt beziehungsweise abgegrenzt wurde, beträgt CHF 1'388'615 (VJ CHF 1'142'081). Insgesamt wurden im Berichtsjahr CHF 1'662'658 an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung ausgerichtet, gegenüber CHF 1'344'442 im Vorjahr (+ 23.7%).

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR GRUPPENRECHNUNG

Als Revisionsstelle haben wir die Konzernrechnung der Loeb Holding AG, bestehend aus konsolidierter Bilanz, konsolidierter Erfolgsrechnung, konsolidierter Geldflussrechnung, konsolidiertem Eigenkapitalnachweis und Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung (Seiten 16 bis 28) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Bern, 15. März 2022

Pricewaterhouse-
Coopers AG



Oliver Kuntze
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.



Viktor Kitanov
Revisionsexperte

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

JAHRESRECHNUNG DER LOEB HOLDING AG



LOEB HOLDING AG – BILANZ

	Anmerkung	31. 12. 2021 CHF 1'000	31. 12. 2020 CHF 1'000
Flüssige Mittel	1	513	1'727
Kurzfristige Aktiven mit Börsenkurs	2	33'575	31'524
Kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten		308	85
Kurzfristige Forderungen gegenüber Gruppengesellschaften	3	1'732	7'369
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2	259
Umlaufvermögen		36'130	40'964
Finanzanlagen		134	134
Langfristige Forderungen gegenüber Gruppengesellschaften	3	22'239	19'000
Langfristige Forderungen gegenüber Gruppengesellschaften mit Rangrücktritt	3	15'000	15'000
Beteiligungen			
– Loeb AG	4	8'000	8'000
– Imlo Immobilien AG	4	580	580
– Warlo Immobilien AG	4	1'391	1'391
Anlagevermögen		47'344	44'105
Aktiven		83'474	85'069
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		16	38
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären und Nahestehenden	5	99	230
Passive Rechnungsabgrenzungen		269	17
Kurzfristige Rückstellungen	6	0	40
Kurzfristiges Fremdkapital		384	325
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gruppengesellschaften		5'781	8'448
Langfristiges Fremdkapital		5'781	8'448
Aktienkapital	7	750	750
Partizipationskapital (PS)	7	702	702
Gesetzliche Gewinnreserve		10'161	10'161
Freiwillige Gewinnreserve		65'696	64'683
Gewinnvortrag		64'648	66'488
Jahresgewinn (+) bzw. -verlust (-)		1'048	-1'805
Eigenkapital		77'309	76'296
Passiven		83'474	85'069

LOEB HOLDING AG – ERFOLGSRECHNUNG & ANHANG

	Anmerkung	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000
Übriger Ertrag	5	128	
Personalaufwand		- 1'206	- 963
Verwaltungsaufwand		- 80	- 114
Übriger betrieblicher Aufwand inkl. Kapitalsteuern		- 21	- 29
Wertberichtigung Beteiligung Loeb AG	8		- 2'000
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern		- 1'179	- 3'106
Finanzertrag	9	2'831	2'389
Finanzaufwand	10	- 604	- 1'094
Betriebliches Ergebnis vor Steuern		1'048	- 1'811
Gewinnsteuern			6
Jahresgewinn (+) bzw. -verlust (-)		1'048	- 1'805

ANHANG DER JAHRESRECHNUNG (GEMÄSS ART. 959c ABS. 2 OR)

Rechnungslegungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung der Loeb Holding AG mit Sitz in Bern wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

Kurzfristige Aktiven mit Börsenkurs (Wertschriften)

Die Wertschriften werden zum Kurs oder Marktpreis am Bilanzstichtag bewertet. Sämtliche Wertveränderungen werden erfolgswirksam verbucht.

Eigene Kapitalanteile und Reserve für eigene Kapitalanteile

Die eigenen Kapitalanteile wurden zu Anschaffungskosten ohne Folgebewertung bewertet. Gewinne und Verluste aus Verkäufen von eigenen Kapitalanteilen werden über die gesetzlichen Reserven verbucht, die Transaktionskosten werden in der Erfolgsrechnung erfasst.

Positionen in fremder Währung

Alle in Fremdwährungen gehaltenen Aktiven und Passiven werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Wechselkursen umgerechnet. Die Umrechnung von Erträgen und Aufwendungen in Fremdwährungen sowie sämtliche Fremdwährungstransaktionen erfolgt zu den an den jeweiligen Transaktionsdaten geltenden Wechselkursen. Die daraus resultierenden Kursdifferenzen werden in der Erfolgsrechnung erfasst.

ERLÄUTERUNGEN ZU EINZELNEN POSITIONEN

- 1 Flüssige Mittel
Die flüssigen Mittel beinhalten Bankguthaben in Schweizer Franken.
- 2 Kurzfristige Aktiven mit Börsenkurs (Wertschriften)
Die Wertschriften beinhalten börsengängige, zum Marktwert bewertete Wertpapiere. Die Anlagen erfolgen aktiv und passiv und hauptsächlich in CHF. Sie sind durch ein spezialisiertes Institut verwaltet.
- 3 Kurz- und Langfristige Forderungen gegenüber Gruppengesellschaften
Die Loeb Holding AG führt gruppenweit das Cash-Management.
Aufgrund der Auswirkungen der SARS-COV-2-Pandemie auf die Kapitalsituation der Loeb AG wurde auf den Forderungen in Höhe von CHF 15.0 Mio. Rangrücktritt erklärt.
Ein Gesuch der Loeb AG um Härtefallunterstützung für Unternehmen in Zusammenhang mit der Covid-19-Epidemie wurde bewilligt. Der Loeb AG wurden TCHF 3'545 zugesprochen. Der Loeb AG ist es entsprechend untersagt, bis am 31. Dezember 2024 Darlehen an verbundene Unternehmen zurückzuzahlen. Entsprechend wird die gesamte Forderung als langfristig eingestuft.

4 Beteiligungen

	31.12.2021	31.12.2020
	Kapital- und Stimmrechtsanteil	Kapital- und Stimmrechtsanteil
Loeb AG, Bern	100%	100%
Imlo Immobilien AG, Bern	100%	100%
Warlo Immobilien AG, Bern	100%	100%

- 5 Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären und nahestehenden Personen
Per 31.12.2021 werden noch nicht geltend gemachte, verjährte Dividendenforderungen (5 Jahre) und Nennwertreduktionen (10 Jahre) nicht mehr vergütet und die Rückstellungen entsprechend reduziert.
- 6 Rückstellungen
Die Rückstellungen berücksichtigten im Vorjahr eine Klage von Partizipanten auf Aufhebung der Gewinnverwendungsbeschlüsse 2018 und 2020. Die Rechtsverfahren sind nunmehr letztinstanzlich abgeschlossen.
- 7 Aktien- und Partizipationskapital
Das Aktienkapital der Loeb Holding AG ist eingeteilt in 693'400 Namenaktien Serie A zu nominal CHF 0.30 und 180'660 Namenaktien Serie B zu nominal CHF 3.00. Das Partizipationskapital umfasst per Bilanzstichtag 234'000 Partizipationsscheine zu nominal CHF 3.00.
- 8 Wertberichtigung Beteiligung
Aufgrund des negativen Geschäftsverlaufes der Loeb AG aufgrund der SARS-COV-2-Pandemie wurde die Beteiligung im Vorjahr um CHF 2.0 Mio. wertberichtigt.
- 9 Finanzertrag
Diese Position enthält die Erträge aus gruppeninternen Forderungen und externe Finanzerträge aus Aktien- und Obligationenfonds sowie realisierte und nicht realisierte Kursgewinne.
- 10 Finanzaufwand
Im Finanzaufwand sind Bankspesen sowie realisierte und nicht realisierte Buchverluste auf dem Wertschriftenportfolio enthalten.

WEITERE ANGABEN ZUR JAHRESRECHNUNG

Sicherheiten	2021	2020
Garantieverpflichtungen		
– Zugunsten Loeb AG zuhanden der Credit Suisse	6'000'000	6'000'000
– Solidarbürgschaft zuhanden eines Vermieters der Loeb AG	399'600	399'600

Eventualverbindlichkeiten

Keine.

Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl Vollzeitstellen lag im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitenden.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine.

Auswirkungen der SARS-COV-2-Pandemie

Die Massnahmen der staatlichen Behörden zur Eindämmung der Corona-Pandemie haben einen wesentlichen Einfluss auf den Geschäftsbetrieb der Tochtergesellschaft Loeb AG. Die Geschäfte mussten während mehrerer Wochen sowohl im Jahr 2020 wie auch Anfang 2021 geschlossen werden. Übergangskredite gemäss Covid-19-Solidarbürgschaftsgesetz wurden nicht in Anspruch genommen.

Ein Gesuch der Loeb AG um Härtefallunterstützung für Unternehmen in Zusammenhang mit der Covid-19-Epidemie wurde bewilligt. Der Loeb AG wurden TCHF 3'545 zugesprochen. Der Loeb AG ist es entsprechend untersagt, bis am 31. Dezember 2024 Dividenden an die Loeb Holding AG auszuschütten oder Darlehen an verbundene Unternehmen zurückzuzahlen.

LOEB HOLDING AG – GEWINNVERWENDUNG

ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES ÜBER DIE GEWINNVERWENDUNG

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	2021 Antrag des Verwaltungs- rates CHF	2020 Beschluss der General- versammlung CHF
Bilanzgewinn am Anfang des Geschäftsjahres	64'647'829	66'487'650
Jahresgewinn (+) bzw. -verlust (-)	1'047'752	- 1'804'721
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	65'695'581	64'682'929
Ausschüttungen an die PS-Inhaber (2021)		
Ausschüttung einer Vorzugsdividende von 5% (VJ 5%) bzw. CHF 0.15 brutto (VJ CHF 0.15) auf 234.000 Partizipationsscheinen zu nom. CHF 3.00	- 35'100.00	- 35'100.00
Ausschüttung einer Dividende von 166.67% (VJ 0%) bzw. CHF 5.00 brutto (VJ CHF 0) auf 234.000 Partizipationsscheinen zu nom. CHF 3.00	- 1'170'000.00	-
Ausschüttungen an die Namenaktionäre «A» (2021)		
Ausschüttung einer Dividende von 166.67% (VJ 0%) bzw. CHF 0.50 brutto (VJ CHF 0) auf 693.400 Namenaktien Serie A zu nom. CHF 0.30	- 346'700.00	-
Ausschüttungen an die Namenaktionäre «B» (2021)		
Ausschüttung einer Dividende von 166.67% (VJ 0%) bzw. CHF 5.00 brutto (VJ CHF 0) auf 180.660 Namenaktien Serie B zu nom. CHF 3.00	- 903'300.00	-
Total Dividendenausschüttungen	- 2'455'100	- 35'100
Vortrag auf neue Rechnung	63'240'481	64'647'829

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Loeb Holding AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang der Jahresrechnung (Seiten 31 bis 35) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Bern, 15. März 2022

Pricewaterhouse-
Coopers AG



Oliver Kuntze
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Viktor Kitanov
Revisionsexperte

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

VERZEICHNIS DER FILIALEN

WARENHÄUSER

LOEB

Spitalgasse 47–51
3001 Bern

WWW.LOEB.CH

LOEB

Bälliz 39
3600 Thun

LOEB

Nidaugasse 50
2502 Biel/Bienne

MAGGS

MAGGS BERN

Bubenbergplatz 15
3011 Bern

WWW.MAGGS.CH

MAGGS AARAU

Graben 33
5000 Aarau

Loeb Holding AG

Spitalgasse 47–51
3001 Bern
Tel. +41 31 320 71 11
info@loeb.ch

© Loeb-Gruppe, 2022

Layout: Rothus Medien, Solothurn

Bilder: Marketing Loeb AG



Eingang Spitalgasse, 1929